

Anwesenheit bei schulischen Terminen an "freiem Tag"

Beitrag von „CDL“ vom 10. Januar 2024 12:09

[Zitat von fossi74](#)

Ich finde es eher vom Stundenplaner doof, dass gerade dieser Tag dann als "freier" Tag geplant wird - im vermutlich vollen Bewusstsein, dass er das eben nicht sein wird.

Das lässt sich halt gerade in einem großen Kollegium und mit den zig Wünschen, die Lehrkräfte zu ihren freien Tagen, Nachmittagsunterricht, Freistunden, 1. Stunde,... haben , sowie Aspekten wie Fachunterricht in bestimmten Schienen infolge von Konferenzbeschlüssen nicht immer gewährleisten, dass so ein unterrichtsfreier Tag nicht der Konferenztag ist. Eh sei denn, natürlich, man möchte das Stundenplanungsteam ganzjährig in der Schule einschließen, damit sie derartige Optimierungen am Stundenplan gefälligst vornehmen. Dann könnte das vielleicht was werden.

Ich habe zwei unterrichtsfreie Tage in der Woche aktuell, an dem einen finden in diesem Schuljahr immer im Wechsel mit einem anderen Wochentag unsere Steuergruppensitzungen statt. Es gibt Schlimmeres, als dafür an dem Tag für maximal 2h in die Schule zu kommen. Letzteres Schuljahr war an meinem unterrichtsfreien Tag zweimal eine GLK, war auch kein Weltuntergang.